

## Was kann ich wissen? – Einführung in die Erkenntnistheorie

### 1. Organisatorische Rahmenbedingungen

ZEIT	JAHRGANGSSTUFE	SEMESTER	NIVEAUSTUFE
Ca. 12 Stunden	10	1 oder 2	H

### 2. Konkretisierung der Inhalte, Kontexte & Methoden

BEZUG ZUM RLP	MÖGLICHE MEDIEN / BASISTEXTE
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einführung in das Philosophieren <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wissen und Zweifeln <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Herkunft und Verständnis alltäglicher Begriffe</li> <li>○ Wissen und Schein</li> </ul> </li> <li>▪ Logik des Denkens <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Argumentationsverfahren/Schlussformen</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>▪ Mensch und Kunst <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wahrnehmung und Wirklichkeit <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Zusammenhang von Wahrnehmung und Wissen</li> </ul> </li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zugänge“: (z.B.) Dittfurth, Russel, Descartes u. a.</li> <li>▪ Descartes „Erste Meditation: Über das, was in Zweifel gezogen werden kann“</li> <li>▪ „Die kopernikanische Wende in der Philosophie“ (Kant &amp; Co im Interview)</li> <li>▪ „Das Prinzip des Positivismus“ (Hans-Joachim Störig)</li> </ul>
MÖGLICHE INHALTE	METHODEN
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Naiver Realismus</li> <li>▪ Zweifel am Naiven Realismus (optische Täuschungen, Vorurteile, Hirnphysiologie)</li> <li>▪ Radikaler Konstruktivismus</li> <li>▪ Bewusstseinsphilosophie</li> <li>▪ Subjekt-Objekt-Problem</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einen philosophischen Text analysieren und interpretieren</li> <li>▪ Durchführung von Gedankenexperimenten</li> <li>▪ Fishbowl-Diskussion</li> <li>▪ Weiterarbeit am philosophischen Zeitstrahl</li> </ul>
VERBINDLICHE FACHBEGRIFFE	LEISTUNGSBEWERTUNG
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Realismus</li> <li>▪ Konstruktivismus</li> <li>▪ Subjekt / Objekt</li> <li>▪ Bewusstsein</li> <li>▪ radikaler Zweifel</li> <li>▪ Solipsismus</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ LEK</li> <li>▪ Kurzaufsatz – Analyse und Interpretation eines der gelesenen Texte nach vorgegebenen Kriterien anfertigen</li> </ul>

### 3. Bezüge & Vernetzungen

#### BEZÜGE ZUR SPRACHBILDUNG

- Rezeption/Leseverstehen: Lesestrategien nutzen
- Produktion/Sprechen: zu Texten Stellung nehmen, Hypothesen formulieren und begründen
- Produktion/Schreiben: geeignete Textmuster auswählen und nutzen

#### BEZÜGE ZUR MEDIENBILDUNG

- Analysieren: interessegeleitete Wirkungsabsichten von Medienangeboten analysieren und ihre Wirkung untersuchen
- Reflektieren der Konstruktion von Wirklichkeit durch Medien: den Zusammenhang zwischen medial vermittelter und realer Welt beispielhaft analysieren

#### BEZÜGE ZU FÄCHERÜBERGREIFENDEN THEMEN

##### Kulturelle Bildung

- Reflexion des menschlichen Zugangs zur Wirklichkeit: sinnliche Wahrnehmung, Übernahme von Vorstellungen. Thematisierung der Frage, inwieweit unser Bild der Wirklichkeit dieser entspricht bzw. inwieweit dieses Bild (subjektiv, gesellschaftlich) konstruiert ist.

### 4. Konkretisierung der Standards des Rahmenlehrplans

#### DIE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER KÖNNEN

##### Wahrnehmen und deuten

- Positionen aus philosophischen, kulturgeschichtlichen, religiösen und wissenschaftlichen Texten darstellen
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede verschiedener Positionen erläutern
- Beispielsituationen mit Begriffen und Argumenten einer Theorie erklären

##### Kulturelle Perspektiven analysieren

- kulturelle Kontexte von Texten, Bildern, Filmen und Alltagssituationen erläutern

##### Argumentieren und urteilen

- argumentative Strukturen philosophischer Positionen rekonstruieren
- zu einer philosophischen Problematik im Vergleich mit anderen Positionen begründet Stellung nehmen

##### Einen Diskurs gestalten

- die Position und Argumente eines anderen darstellen und ggf. unter Berücksichtigung kultureller Unterschiede kritisch würdigen
- eine eigene Position und ihre Argumente im Lichte anderer Positionen reflektieren und ggf. revidieren